
Subject: Erfolgsbericht zu Revivogen?!

Posted by [Gast](#) on Mon, 30 Jun 2008 11:39:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo, wollte mir heut morgen mal noch zusätzlich zu Propecia dieses Revivogen zulegen. Aber als ich mitbekommen hab, dass es das Zeug (in dieser Apotheke) nur als 3 Monatspackung für 119€ gibt, wollt ich doch mal nachhörn, ob irgendjemand von Euch damit nennenswerte, positive Erfahrungen gemacht hat weil die Kosten sich langsam aufschaukeln und so dicke hab ichs gerade auch nicht : (Noch dazu kommt mein toller, alter Apotheker: Alles nur Mist, alles rausgeschmissenes Geld.

Ich würde es in den GHE's anwenden wollen, damit sie nicht noch tiefer werden.

Beste Grüße

PS. was würdet Ihr empfehlen, nur dieses Serum oder auch die Shampoos und Conditioner?! Denke mal die Shampoo-Geschichten eher weniger oder? Und wenn noch dazu jemand eine gute Quelle weiß, wo man es vielleicht nicht für ganz so teures Geld bestellen/kaufen kann, wäre ich Euch zu tiefstem Dank verpflichtet

Subject: Re: Erfolgsbericht zu Revivogen?!

Posted by [pepe](#) on Mon, 30 Jun 2008 11:49:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich habe es genommen, am anfang hat es gut gewirkt bzw die haare haben sich besser angefühlt. der HA hat auch teilweise nachgelassen. aber im großen und ganzen würde ich sagen das es eher negativ gewirkt hat. nach 3 monaten sind die haare dünner, weicher und weniger gewesen. das man langsam ansätze von einem kranz an den seiten sieht, was vorher niemals der fall war. oberkopf ist dünner geworden, tonsur ist dünner geworden und vorallem die front ist in der revivogen-zeit ziemlich ausgedünnt. aber sicherlich gibt es auch positive erfahrungen hier im forum. musst du halt mal selber ausprobieren, kann man so pauschal nicht sagen ob es bei dir wirkt oder nicht. also bleibt dir nichts anderes übrig als es auszuprobieren. hast du dir mal gedanken gemacht es mit spiro-topisch auszuprobieren?

gruß,

pepe

Subject: Re: Erfolgsbericht zu Revivogen?!

Posted by [Gast](#) on Mon, 30 Jun 2008 12:08:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

also ehrlich gesagt, ist mir bis heute noch nicht klar, worin genau der unterschied zwischen spiro und minoxidil liegt. find im web nicht wirklich was dazu und hier im forum verläuft man sich bei den topics

aber bei diesen geschichten hab ich ziemlich angst vor shedding und ggf. kein nachwachsen nach absetzen. das wäre in meinem fall fatal weil ich die GHE's über das, was von der front noch übrig ist, zumindest ein klein wenig kaschieren kann

Subject: Re: Erfolgsbericht zu Revivogen?!
Posted by [pepe](#) on Mon, 30 Jun 2008 12:45:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

also spiro ist ein antiandrogen. wie man minox bezeichnet weiß ich garnicht genau. glaube nicht das es ein antiandrogen ist oder dht-hemmer oder sowas in der art. manche nennen es einen "wachstumbosster" weil es die haarewurzeln zum wachstum anregen soll. hab aber auch schon öfters gelesen das die wirkweise von minox noch garnicht bekannt sei. hab mich nicht wirklich damit beschäftigt. aber ob shedding bei spiro auch möglich ist weiß ich garnicht. hab jedenfalls noch nie etwas davon gelesen seit ich hier im forum bin und das sind schon einige jähren.

gruß,

pepe

Subject: Re: Erfolgsbericht zu Revivogen?!
Posted by [Michi85](#) on Mon, 30 Jun 2008 17:02:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pepe schrieb am Mon, 30 Juni 2008 13:49 ich habe es genommen, am anfang hat es gut gewirkt bzw die haare haben sich besser angefühlt. der HA hat auch teilweise nachgelassen. aber im großen und ganzen würde ich sagen das es eher negativ gewirkt hat. nach 3 monaten sind die haare dünner, weicher und weniger gewesen. das man langsam ansätze von einem kranz an den seiten sieht, was vorher niemals der fall war. oberkopf ist dünner geworden, tonsur ist dünner geworden und vorallem die front ist in der revivogen-zeit ziemlich ausgedünnt. aber sicherlich gibt es auch positive erfahrungen hier im forum. musst du halt mal selber ausprobieren, kann man so pauschal nicht sagen ob es bei dir wirkt oder nicht. also bleibt dir nichts anderes übrig als es auszuprobieren. hast du dir mal gedanken gemacht es mit spiro-topisch auszuprobieren?

gruß,

pepe
Shedding?

Auf der Revivogen-Seite wird eindeutig darauf hingewiesen, dass die DHT-geschädigten Haare ausfallen können/werden.
Diese sollten aber wieder kräftiger und dicker nachwachsen.

Bei mir war es auch der Fall. Habe nach 3-4 Wochen überwiegend viele dünne Haare

verloren, werte das aber als gutes Zeichen.

Subject: Re: Erfolgsbericht zu Revivogen?!
Posted by [Gast](#) on Mon, 30 Jun 2008 17:20:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ok, vielen dank aber ich würde es wie gesagt erstmal mit diesem "natürlichen" mittelchen revivogen versuchen, bevor ich zu spiro oder minox greif. woher bezieht ihr eigentlich dieses spiro? google liefert mir nur seltsame englische fachpages dazu : (

auch noch die alte frage zu revivogen, verwendet ihr das komplette programm oder eher nur das serum? wenn ja, woher kaufen? denn 119€ / 3 monate ist das einzige was meine apotheke mir anbietet und ich weiß noch nicht mal was drin ist (ganze palette oder nur serum) weil der typ mir nichts dazu sagen kann.

danke

Subject: Re: Erfolgsbericht zu Revivogen?!
Posted by [humboldt](#) on Mon, 30 Jun 2008 17:24:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Pepe, so wie du das beschreibst, hätte ich an deiner Stelle Revivo zumindest noch ein paar Monate weiter genommen! Nach drei Monaten ist die Situation, wie du sie darstellst, doch ein gutes Zeichen! Das ist mit Fin und Minox anfangs genauso, jedenfalls war das bei mir so...nach 3-6 Monaten kam dann die optische Verbesserung.

Subject: Re: Erfolgsbericht zu Revivogen?!
Posted by [Amsch](#) on Mon, 30 Jun 2008 17:57:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das Set um 119 Euro in der Apo beinhaltet das ganze Set (d.h. Serum, Shampoo und Conditioner)

Alle 3 Dinge sind nicht nötig, allerdings sind sie gut in Sachen Volumen und Glanz (aus eigener Erfahrung).

Würde mir das ganze von Revivogen.com bestellen (müsstest mal vergleichen ob's insgesamt billiger kommt. Irgendwie kriegt man auch nen Preisnachlass, müsstest aber mal genauer auf der Seite nachlesen.)

Subject: Re: Erfolgsbericht zu Revivogen?!
Posted by [pepe](#) on Mon, 30 Jun 2008 22:01:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ja, aber ich würde es nicht wirklich als shedding bezeichnen. sonst hätte ich es auch weiter genommen. der HA ist ja teilweise besser geworden, aber die haare werden trotz des wenigeren HA schneller dünner und weniger, als wenn sie schneller verkümmern. keine ahnung wie ich das bezeichnen soll. wäre es shedding, hätte ich auch weiter gemacht. aber das kann man nicht wirklich als shedding bezeichnen. klar hab ich nach 3 monaten auch nicht mit einem wunder gerechnet, aber so kommt mir das eher kontraproduktiv vor. versteht ihr was ich meine??? weniger HA, aber schlechterer haarstatus. für mich ist das nicht wirklich shedding. shedding hatte ich unter minox wo ich 500 haare am tag verloren habe.

gruß,

pepe

Subject: Re: Erfolgsbericht zu Revivogen?!
Posted by [haarakiri1](#) on Tue, 01 Jul 2008 08:17:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich muss sagen, dass mir 100 Euro für ein Mittel wie Revivogen, wo es jetzt noch nicht die überzeugenden Erfahrungsberichte und Studien gibt, einfach viiiiiiieeeeeel zu teuer wären. Das grenzt doch schon an Abzocke bzw. es IST Abzocke!

Subject: Re: Erfolgsbericht zu Revivogen?!
Posted by [benutzer81](#) on Tue, 01 Jul 2008 09:10:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sehr viel auswahl bleibt nicht wenn man auf chemie verzichten möchte. Klar, es gibt auch natürliche mittel wie das von skinactives was ich gerade benutze. Jedoch wird das alles von kleineren firmen vertrieben, die es bei bestellung extra anmischen und da drängt sich schon manchmal die angst auf dass das mischungsverhältnis durch die tagesform der mitarbeiter beeinflusst wird.

Bei revivo kann ich mir da sicher sein das auch drin ist was drauf steht und dafür kann man schon 200€ im jahr liegen lassen (auch wenn der preis natürlich etwas zu hoch ist). Was erfahrungsberichte angeht, in den amiforen findet man schon einige berichte von anwendern die es länger als 1 jahr nahmen und da sind durchaus positive dabei. Die berichte hören sich jedenfalls nicht schlechter oder besser als die bei fin an. Auch auf deren seite sind eine ganze reihe erfahrungsberichte aufgelistet, von usern aus ha-foren (glaube regrowth.com) die es gratis bekamen wenn sie sich bereit erklärten es 1 jahr anzuwenden. Klar sind bei keinem wunder geschehen aber kann im vergleich zu fin absolut mithalten..

Klar, schade das bei pepe der haarzustand schlechter wurde. Aber wieviele sich hier nach einigen monaten fin beschweren, ihr haarzustand habe sich rapide verschlechtert, brauche ich euch nicht

zu erzählen..

Subject: Re: Erfolgsbericht zu Revivogen?!
Posted by [Fritz Fantom](#) on Tue, 01 Jul 2008 09:49:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

haarakiri1 schrieb am Die, 01 Juli 2008 10:17Ich muss sagen, dass mir 100 Euro für ein Mittel wie Revivogen, wo es jetzt noch nicht die überzeugenden Erfahrungsberichte und Studien gibt, einfach viiiiiiiiiieeeeeel zu teuer wären.

Das grenzt doch schon an Abzocke bzw. es IST Abzocke!

Zudem es effektiv aus keinen handfesten Anti-HA Mitteln, sondern nur aus Pflanzen und Pflanzenextrakten besteht

Subject: Re: Erfolgsbericht zu Revivogen?!
Posted by [benutzer81](#) on Tue, 01 Jul 2008 10:51:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Fritz Fantom schrieb am Die, 01 Juli 2008 11:49

Zudem es effektiv aus keinen handfesten Anti-HA Mitteln, sondern nur aus Pflanzen und Pflanzenextrakten besteht

die in der lage sind das kopfhaut-dht effektiver als fin oder dut topisch zu senken..

Deweiteren gibt es bezüglich des haares zu allen wirkstoffen studien (zwar an tieren und in vitro) jedoch ist die chance wie gesagt nicht gerade gering, das es in vivo auch wirkt.

Und wie man immer drauf kommt zu sagen, das pflanzliche wirkstoffe keinen wert haben ist mir ehrlich gesagt ein rätsel.

Subject: Re: Erfolgsbericht zu Revivogen?!
Posted by [Gast](#) on Tue, 01 Jul 2008 11:05:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

mmh und was macht man, wenn man bei revivogen.com keine kreditkarte hat?! : (

Subject: Re: Erfolgsbericht zu Revivogen?!
Posted by [Ka\\$h](#) on Tue, 01 Jul 2008 11:15:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

nimmst du eigentlich noch Flutagel Benutzer?

und wofür nimmst du das Revivogen? Front? Tonsur? Mitte?

Danke für die Antwort schonmal im Voraus

Subject: Re: Erfolgsbericht zu Revivogen?!
Posted by [Fritz Fantom](#) on Tue, 01 Jul 2008 11:23:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

benutzer81 schrieb am Die, 01 Juli 2008 12:51 die in der lage sind das kopfhaut-dht effektiver als fin oder dut topisch zu senken..

Stichwort Kopfhaut DHT stellt sich wieder die Frage:

Welches DHT macht den Haaren mehr aus? Das wenige DHT das direkt an der Haarwurzel produziert wird oder das DHT das generell im Blut ist?

Falls erstes, dann ist das mit dem niedrigen Kopfhaut DHT ein wichtiger Punkt, falls zweites, dann sind topische DHT Hemmer sehr sehr unproduktiv.

Subject: Re: Erfolgsbericht zu Revivogen?!
Posted by [benutzer81](#) on Tue, 01 Jul 2008 11:26:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich schleiche das flutagel langsam aus weil ich an der front auch mit dem roller arbeiten möchte.. revivo verwende ich dann überall sowie das kgf-serum von skinactives..

Subject: Re: Erfolgsbericht zu Revivogen?!
Posted by [pepe](#) on Tue, 01 Jul 2008 12:48:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

clay81 schrieb am Die, 01 Juli 2008 13:05mmh und was macht man, wenn man bei revivogen.com keine kreditkarte hat?! : (

bei medizinfuchs.de gucken. da hab ich 100€ bezahlt und es war in 3 tagen da.

hätte es gerne weiter probiert, auch wenn es ziemlich teuer ist, aber es bringt ja nichts wenn es kontraproduktiv wirkt. dann hätte ich ja auch dut weiter nehmen können. na ja, hoffen das fin 0,1mg jetzt wirkt und keine NWS hat.

noch eine kurze frage, auch wenn es off-topic ist, BRAUCHT man UNBEDINGT ppg in der fin-lotion damit es topisch wirkt? hab es nämlich nur in vodka aufgelöst und will die gleiche lotion oral und topisch anwenden.

gruß,

pepe

Subject: Re: Erfolgsbericht zu Revivogen?!
Posted by [Haariges](#) on Sat, 05 Jul 2008 12:01:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die Anwendung in den ersten 12 bis 18 Monaten kostet bis zu dem Betrag der hier genannt wurde für eine 3 Monats Periode. Danach braucht man es nur noch 2-3 mal die Woche anwenden. Das macht der ganze Angelegenheit dann später entschieden günstiger.

Ich halte die Preise für absolut gerechtfertigt und auch angebracht.

Zumindest kann ich nur positives von der Wirkungsweise berichten.
